

Drucksache Nr.: 064/2019

Dezernat V

Federführend: Fachbereich 5

Anlagen: 3

Az.: 500, mr

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Volkshochschulausschuss	12.03.2019	Ö	zur Vorberatung
Stadtrat	26.03.2019	Ö	zur Beschlussfassung

Projektverlängerung Bildungsmanagement und -monitoring

Antrag:

Der Stadtrat möge beschließen:

Auf Empfehlung des Volkshochschulausschusses stimmt der Stadtrat dem beiliegenden Konzept sowie der Fortführung der Tätigkeiten des Bildungsbüros zu. Die Verwaltung wird zur Finanzierung dazu beauftragt, einen Aufstockungsantrag zur Verlängerung des Förderprogrammes „Bildung integriert“ zu stellen.

Begründung:

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat das Förderprogramm „Bildung integriert“ um zwei Jahre verlängert. Um eine verlässliche Anschlussförderung zu sichern, wird eine Antragstellung sechs Monate vor Laufzeitende des Fördervorhabens empfohlen. An den Förderungsbedingungen (ins. Übernahme der Personalkosten zweier Vollzeitkräfte zu jeweils 50 %) hat sich nichts verändert.

Das BMBF hat der Stadt Neustadt an der Weinstraße eine Förderzusage bis zum 30.09.2019 gegeben. Aufgrund der im Rahmen der Projektzeitraum ermittelten Handlungsfeldern stehen wichtige Themen noch zur Aufarbeitung an. Das beiliegende Konzept dient der weiteren Umsetzung. Wesentliche Bereiche sind der weitere Strukturaufbau im Rahmen des Strategieprozesses der Stadt Neustadt an der Weinstraße als auch der Einstieg in das Kommunale Bildungsmonitoring mit dem Fokus auf den Übergang Schule-Beruf sowie der Nutzung von Synergien in den Bereichen Kita-Bedarfsplanung, Schulentwicklungsplanung, Stadtentwicklungsplanung und Sozialplanung. Neben dem Strukturaufbau (AG Bildung, Bildungspakt) stehen die Bildungsberatung sowie die Themen MINT, Fachkräftemangel, Kompetenzen stärken, Chancengerechtigkeit, Digitalisierung, Übergänge gestalten, Demokratienetzwerk, verstärkte Netzwerkarbeit und Schaffen von Transparenz im Mittelpunkt. Das Bildungsmanagement und -monitoring arbeitet themenbezogen eng mit der Koordinatorin für Neuzugewanderte zusammen.

Die Verwaltung empfiehlt, den Aufstockungsantrag zu stellen. Im Falle einer Bewilligung würde sich der Förderzeitraum bis zum 30.09.2021 verlängern. Die Haushaltsmittel für 2019 wurden bereits in die Haushaltsberatungen mit einbezogen.

Neustadt an der Weinstraße, 14.03.2019

Marc Weigel
Oberbürgermeister